

Ausbildung Chemielaborant/-in (m/w/d)



Chemielaboranten überprüfen im Labor mit Hilfe modernster Geräte, ob Rohstoffe, Hilfsstoffe und Fertigarzneien unsere hohen Qualitätsanforderungen erfüllen. Konkret geht es hierbei z.B. um analytische Untersuchungen von Pflanzenteilen und -extrakten sowie fertigen Arzneimitteln nach festgelegten Analysemethoden.

In ihrer Ausbildung lernen Chemielaboranten verschiedene chemische und physikalische Verfahren sowie die dazugehörigen Laborgeräte kennen. Dadurch können sie Ausgangsstoffe und Wirkstoffgemische genau analysieren und Proben z.B. auf ihre Reinheit untersuchen. Solche Proben werden u.a. bei der Herstellung der Arzneimittel in allen Schritten entnommen und im Labor analysiert. Obwohl viele Arbeitsschritte direkt dort durchgeführt werden, nehmen erforderliche Büroarbeiten am Computer ebenfalls einige Zeit in Anspruch. Hier ist vor allem die gewissenhafte und genaue Dokumentation der Arbeitsschritte und Analyseergebnisse sehr wichtig.

Chemielaboranten tragen einen wesentlichen Bestandteil zur hohen Qualität unserer Arzneimittel bei. Daher sind eine genaue Arbeitsweise und Sorgfalt entscheidend.

Das solltest du mitbringen

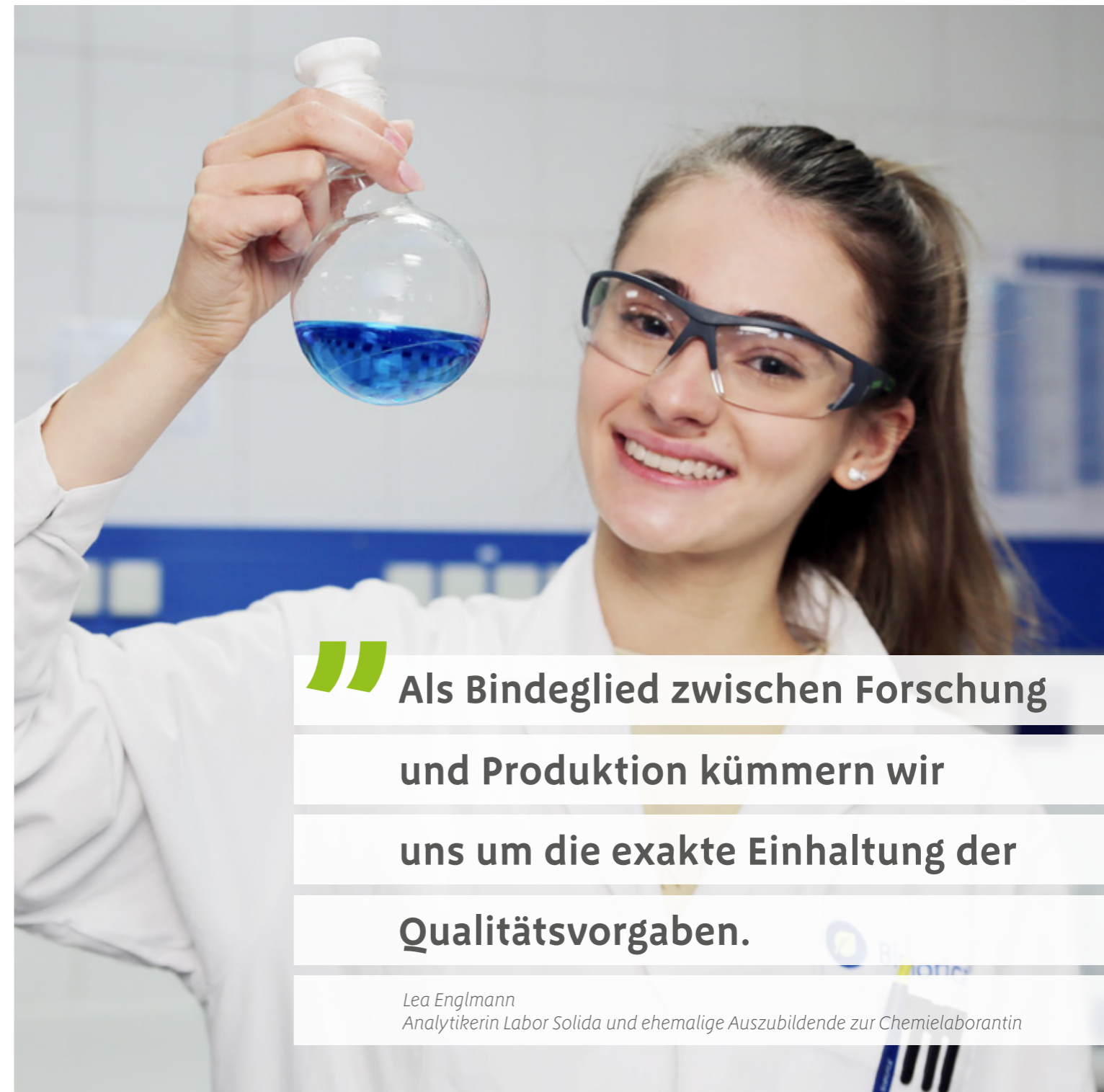
- » Schulabschluss: mind. Mittlere Reife
- » Interesse an chemischen und physikalischen Vorgängen
- » Analytische Denkweise und sehr genaue Arbeitsweise
- » Stärken in Chemie, Mathematik und Biologie

Ausbildungsdauer

- » 3,5 Jahre, Verkürzung auf 3 Jahre möglich

Berufsschule

- » 1 bis 2 Tage pro Woche an der Städtischen Berufsschule II Regensburg



„ Als Bindeglied zwischen Forschung und Produktion kümmern wir uns um die exakte Einhaltung der Qualitätsvorgaben.“

Lea Englmann
Analytikerin Labor Solida und ehemalige Auszubildende zur Chemielaborantin